

Kann ich verweigern, ökumenischen Religionsunterricht zu erteilen?

Beitrag von „Rets“ vom 14. Dezember 2019 13:32

[Zitat von Schmidt](#)

[@Rets](#)

Oder man akzeptiert, dass man nicht alles wissen kann (eine wichtige Erkenntnis) und versucht nicht, sich der Illusion zu ergeben, dass der Glaube an einen "Gott" (oder an mehrere Götter) irgendetwas erklärt.

Genau das meinte ich doch. Genau das tue ich doch. Hast du irgendwo gelesen, dass ich behaupte, dass durch meinen Gottesglauben die ganze Welt erklärt ist? Hast du irgendwo gelesen, dass ich behaupte, genau zu wissen wer und wie dieser Gott ist?

Ich glaube, ich vertraue. Ich könnte daneben liegen. (Wie ich oben sagte).

übrigens: ich würde deine Beschreibung noch ergänzen um „Oder man akzeptiert, dass man nicht alles wissen kann,“ UND dass sogar jene Dinge, die man zu wissen glaubt, keineswegs stimmen müssen.